

Eine Grey's Anatomy-Story 2

von Alfabum

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/tv-serien/greys-anatomy/qu>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Kapitel 1

...Mark Sloan.", meinte Dr. B. Ein grau-braunhaariger Mann trat nach vorne. Er hatte ein charmantes Lächeln und strahlend blaue Augen, genau wie ich. Er war allerdings Rechtshänder ich war Linkshänderin. Wir gingen den Gang entlang, während Bailey die nächsten Namen vorlas. "Was machen wir heute?", fragte ich Dr. Sloan. "Sie bringen mir erstmal einen Cappuccino, staubtrocken. Hier sind fünf Dollar.", sagte Dr. Sloan und drückte mir das Geld in die Hand. Ich guckte ihm verwirrt nach. Schnell holte ich den Kaffee in der Eingangshalle und rannte dann zum OP-Plan. Okay, eine OP hatte er erst um 11, das heißt er muss noch im Behandlungsraum sein. Ich lief also zu dem Raum, wo ich ihn vermutete und fand ihn tatsächlich. Er sprach gerade mit dem Patienten, ich hatte unterwegs noch schnell die Krankenakte geholt. "Dr. Black, würden sie uns mit den Fakten vertraut machen?", meinte er und ging von dem Patienten weg. "Brady Lockhart, 5 Jahre alt...", ich las weiter und blickte immer wieder zu dem Jungen und seinen Eltern. "Brady ist wegen einer Hauttransplantation da.", beendete ich meine Aufgabe. Brady guckte mich mit großen Augen an. "Du hast nichts verstanden oder Süßer?", fragte ich ihn. Er schüttelte den Kopf. "Also, dein Herz ist sehr wichtig. Und damit dein Herz gut geschützt ist muss da auch Haut obendrüber sein. Leider ist deine so dünn, das wir sie ersetzen müssen.", meinte ich und guckte den Kleinen an. Er lächelte und nickte. Die Eltern sahen mich dankend an. "Okay, kleiner Mann. Deine OP ist um 11. ich sehe dich dann später.", meinte Mark Sloan. Brady grinste. Ich ging zusammen mit meinem Oberarzt nach draußen. Ich füllte noch etwas in die Akte ein. "Sie sind Linkshänderin?", fragte mich Dr. Sloan, während er an seinem Kaffee nippte. Ich nickte. "Darf ich später bei der OP dabei sein?", fragte ich ihn und sah in seine Augen. "Man sagt das Linkshänder schlampiger als Rechtshänder sind. Und da sie Linkshänder sind...", meinte er und trank den Kaffee aus. Ich war empört. "Ich darf wegen meiner SCHREIBHAND nicht operieren? Es gibt viele berühmte Linkshänder Chirurgen!", meinte ich, schmiss die Akte hin und ging davon. "So ein Macho!", dachte ich mir. Ich ging geradewegs zu dem Büro des Chefarztes Dr. Richard Webber. Ich riss die Tür auf und sah den Chief an dem Schreibtisch sitzen. "Dr. Black?", fragte er...